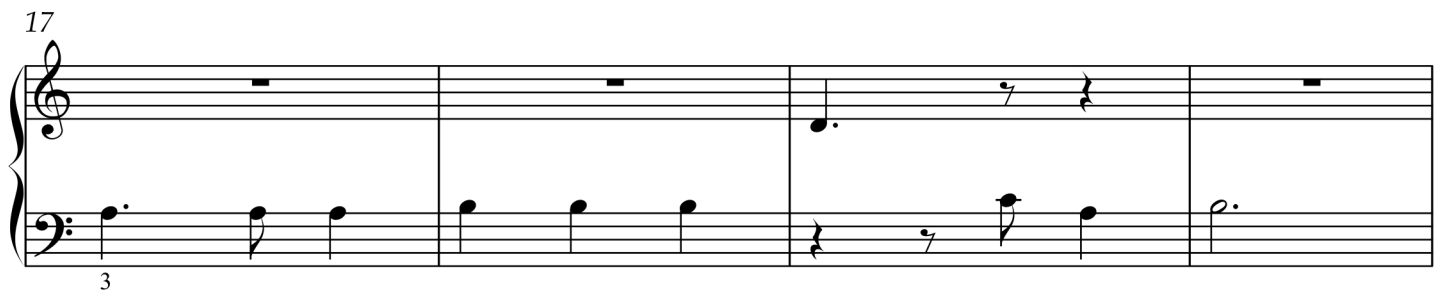
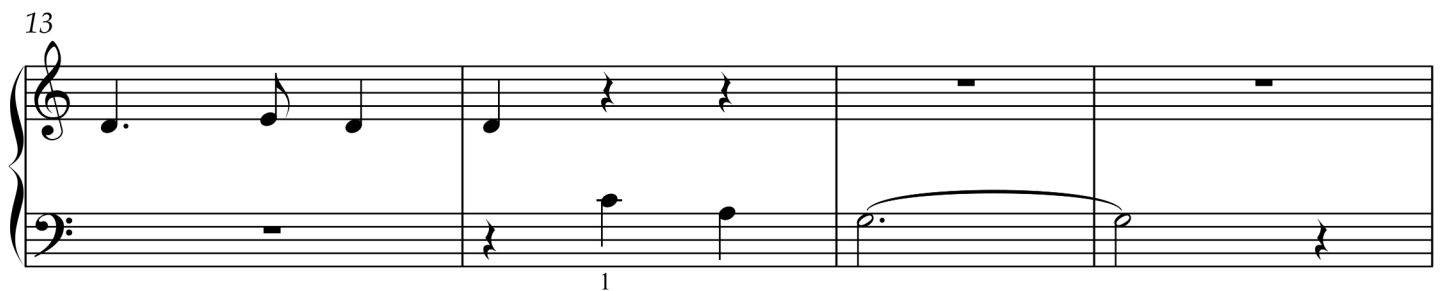
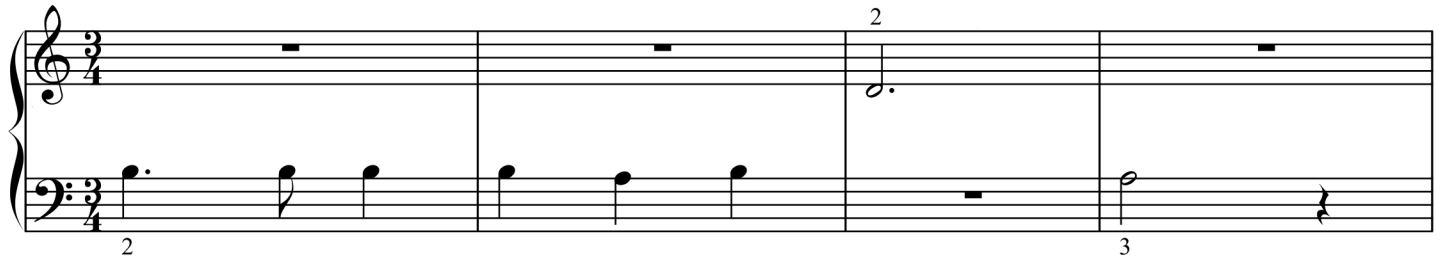
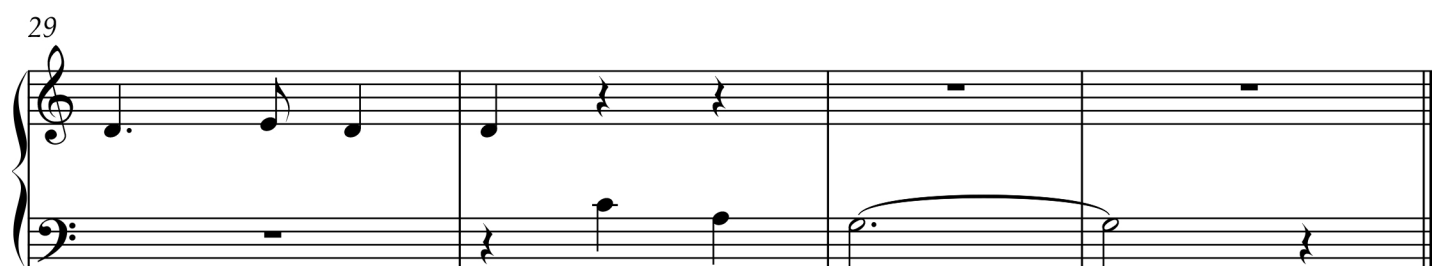
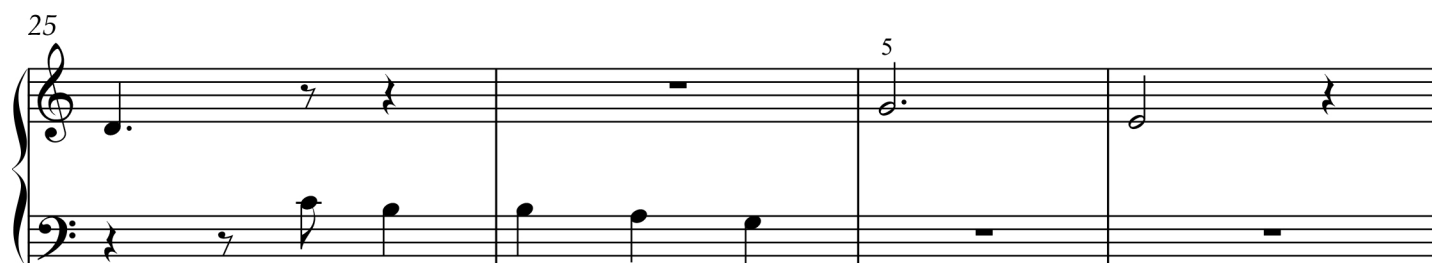


Süßer die Glocken nie klingen



Text: Wilhelm Kritzinger





1. Süßer die Glocken nie klingen
 Als zu der Weihnachtszeit
 Sie ist, als ob Engeln singen
 Wieder von Frieden und Freud'
 Wie sie gesungen in seliger Nacht
 Wie sie gesungen in seliger Nacht
 Glocken mit heiligem Klang
 Klinget die Erde entlang.

3. Klinget mit lieblichem Schalle
 Über die Meere noch weit
 Dass sich erfreuen doch alle
 Seliger Weihnachtszeit
 Alle aufauchzen mit eurem Gesang
 Alle aufauchzen mit eurem Gesang
 Glocken mit heiligem Klang
 Klinget die Erde entlang.

2. O, wenn die Glocken erklingen
 Schnell sie das Christkind hört
 Tut sich vom Himmel dann schwingen
 Eilet her nieder zur Erd'
 Segnet den Vater, die Mutter, das Kind
 Segnet den Vater, die Mutter, das Kind
 Glocken mit heiligem Klang
 Klinget die Erde entlang.

